TARAXACUM

Impressionen zur Pusteblume

GEORGES WENGER

Georges Wenger

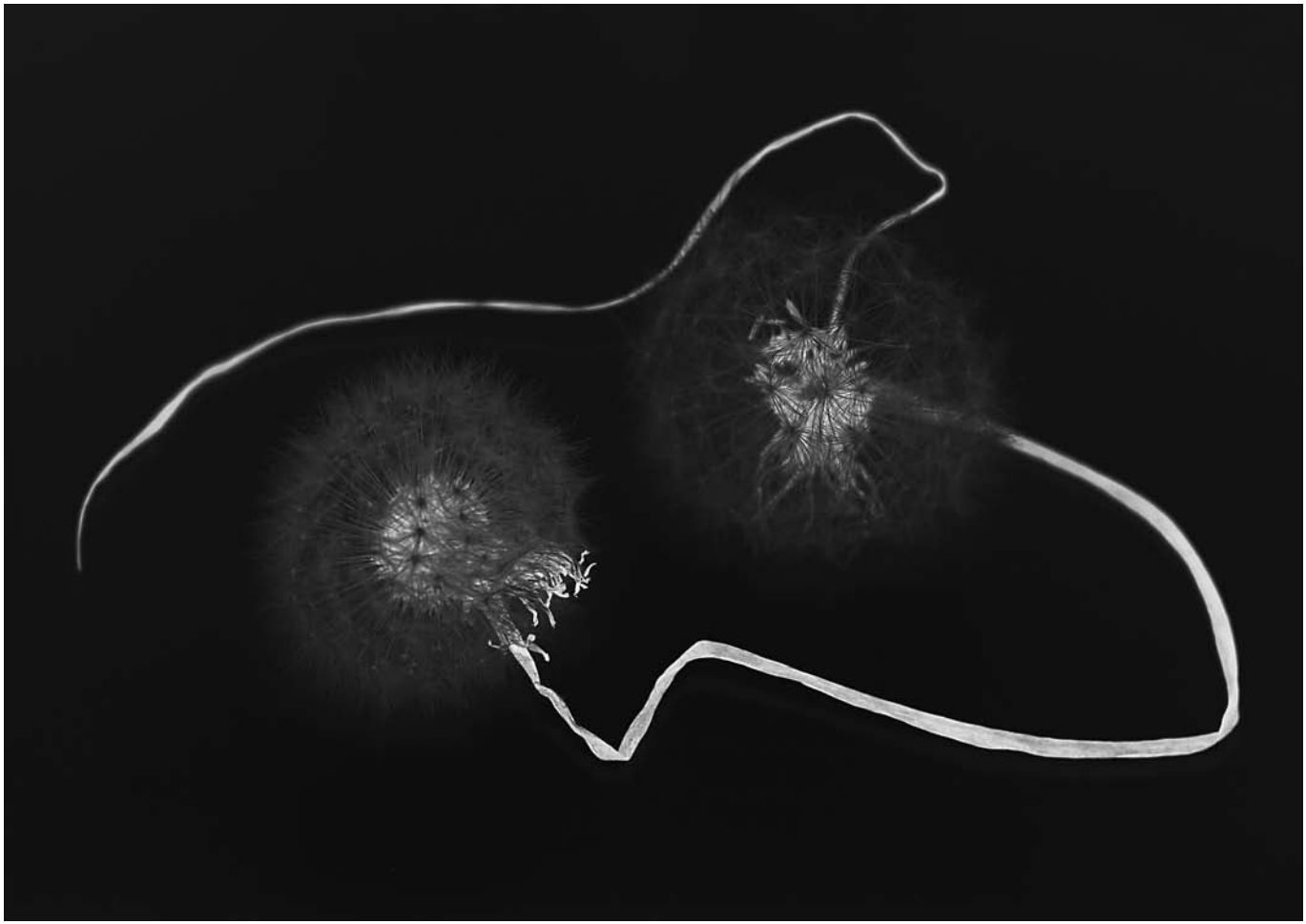
TARAXACUM

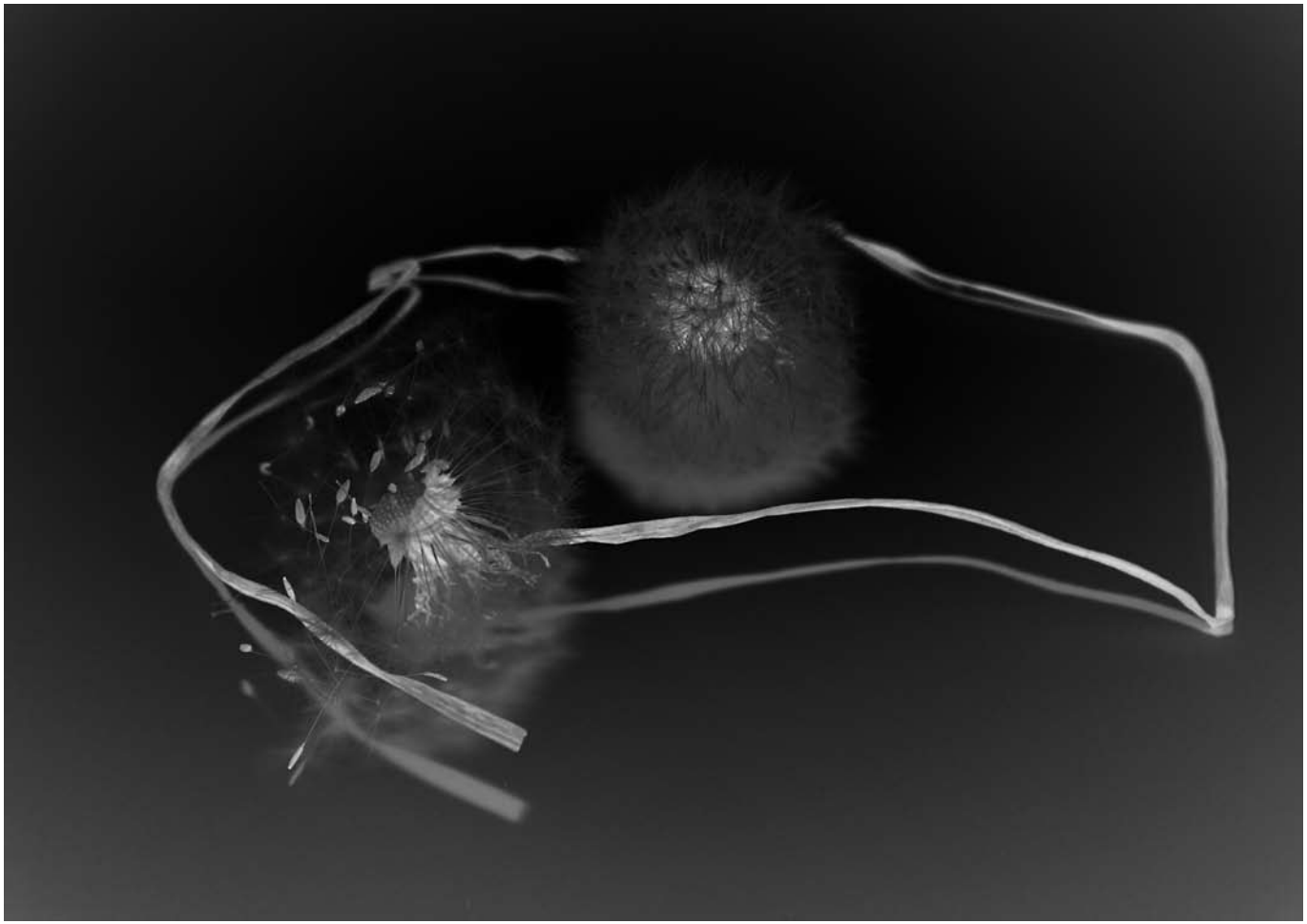
Impressionen zur Pusteblume

Für 1 kg Honig muss ein Bienenvolk über 100.000 Löwenzahnblüten besuchen.

Ein Löwenzahn, ein winziger Teil eines Blumenteppichs, gewirkt aus lauter Vergänglichkeit, der nach Wochen leuchtender, goldgelber Blüte, sich entschliesst, seine Samen, sein geniales Werk, loszulassen und dem Wind anzuvertrauen, ohne zu wissen was letztlich aus ihm wird. "Ich habe meine Pflicht erfüllt; alles weitere liegt nicht mehr in meiner Hand" mag er denken. Viele dieser Samen werden auf steinigen oder gepflasterten Boden fallen, verdorren und werden ihrer ursprünglichen Bestimmung nicht gerecht werden können. Einige fallen jedoch auf fruchtbaren Boden und werden sich weiterpflanzen. Und die Natur weiss, dass sie nur mit einer Unmenge von Samen erwarten darf, dass einige davon überleben werden.

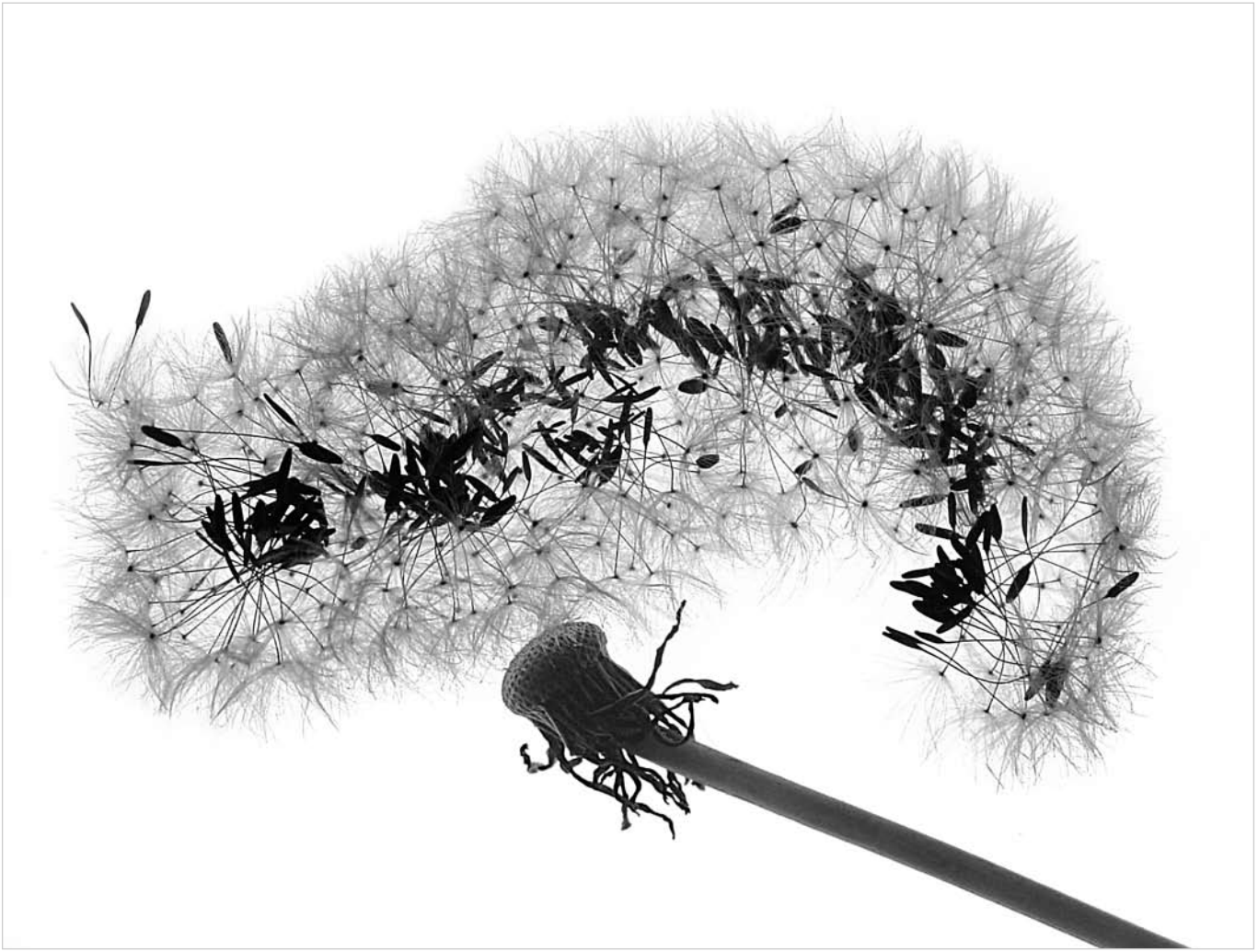
Ist es bei uns Menschen anders? Wie viele Gefühle, Gedanken, Worte müssen wir doch äussern, damit einige wenige davon ankommen und im Geiste eines anderen Menschen Wurzeln fassen. Und dass diese geistigen Samen ebenfalls zuerst Wurzeln schlagen müssen, und dafür Zeit brauchen bevor sie sich im Sonnenlicht entfalten können, fällt uns in dieser hektischen Zeit manchmal schwer zu begreifen. Es sind jedoch gerade diese wenigen, die bei uns Freude und ein kleines Erfolgserlebnis auslösen, und letzten Endes das Leben lebenswert machen. Dem Löwenzahn sei Dank für diese kleine aber tiefe Erkenntnis.



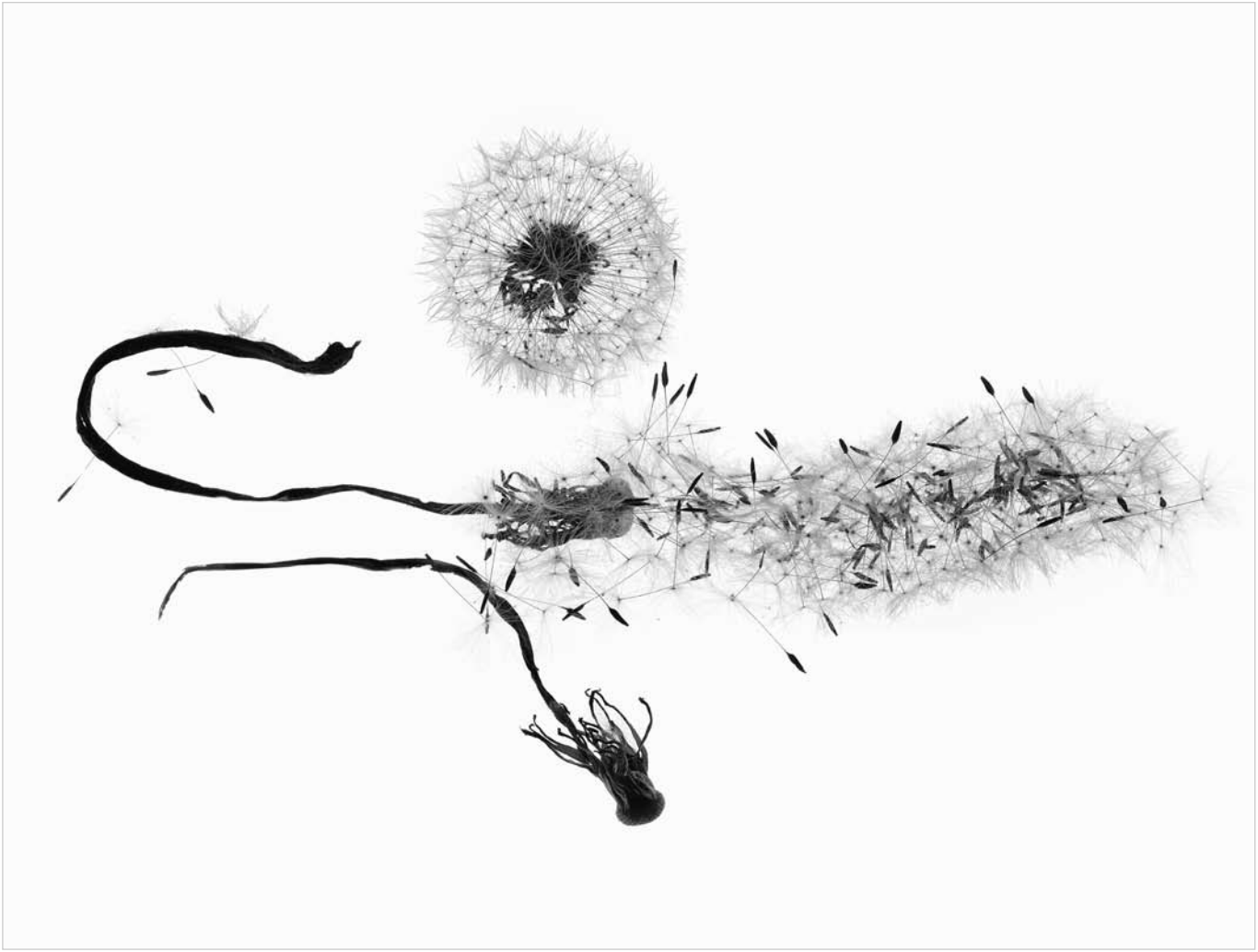


Ackerzichorie, Augenmilch, Augenwurzel, Bärenzahnkraut, Bammbusch, Bettpisser, Bettbrunzer, Bettnässer, Bettseicher, Bettseicherle, Bimbaum, Butterblume, Chrottepösche, Chüngelichrut, Düwelsbloom, Gänsezunge, Golichter, Guguche, Hundsblume, Hundszunge, Kettenblume, Kettenstock, Krötenblume, Kuhblume, Kuhblümel, Kukucksblom, Lampe, Lichtbloom, Löwenzahn, Maiblume, Melkdistel, Milchbleaml, Milchdieb, Milchstöck, Milidistel, Mistfink, Mönschsblume, Mühlenbuschen, Ochsenblume, Pfaffendistel, Pfaffenplatte, Pfaffenröhrlein, Pferdekraut, Popenblume, Pusteblume, Ringelblume, Röhrlkraut, Saublume, Schäfchenblume, Schweineblume, Seichblume, Seicherwurzel, Seichkraut, Söiblueme, Soachbleaml, Sonnenwirbel, Sonnenwurzel, Teufelsblume, Wiesenlattich und wilde Zichorie.

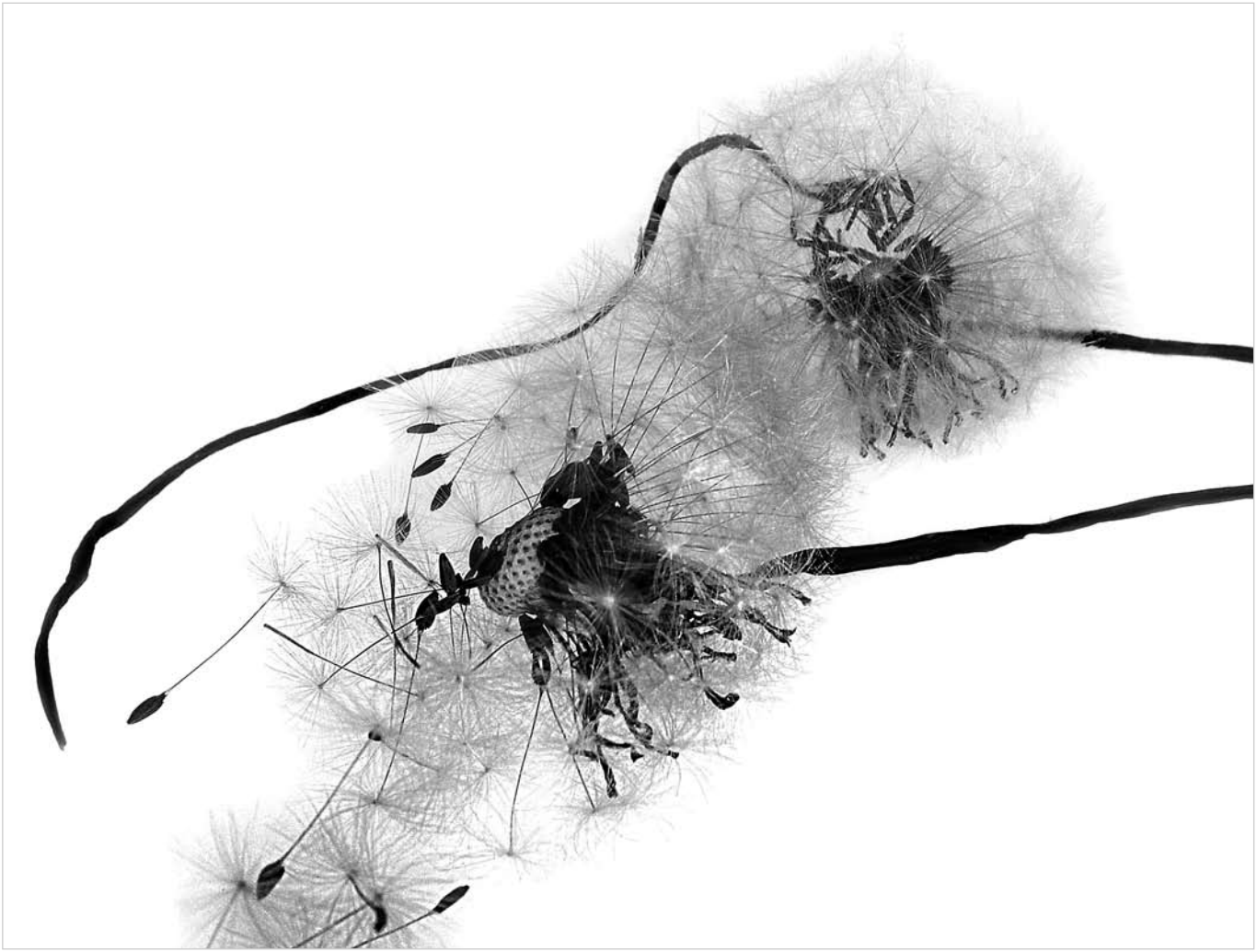
Ausstellung
in der Galerie Milchhütte
Zumikon
14. bis 29. Januar 2011



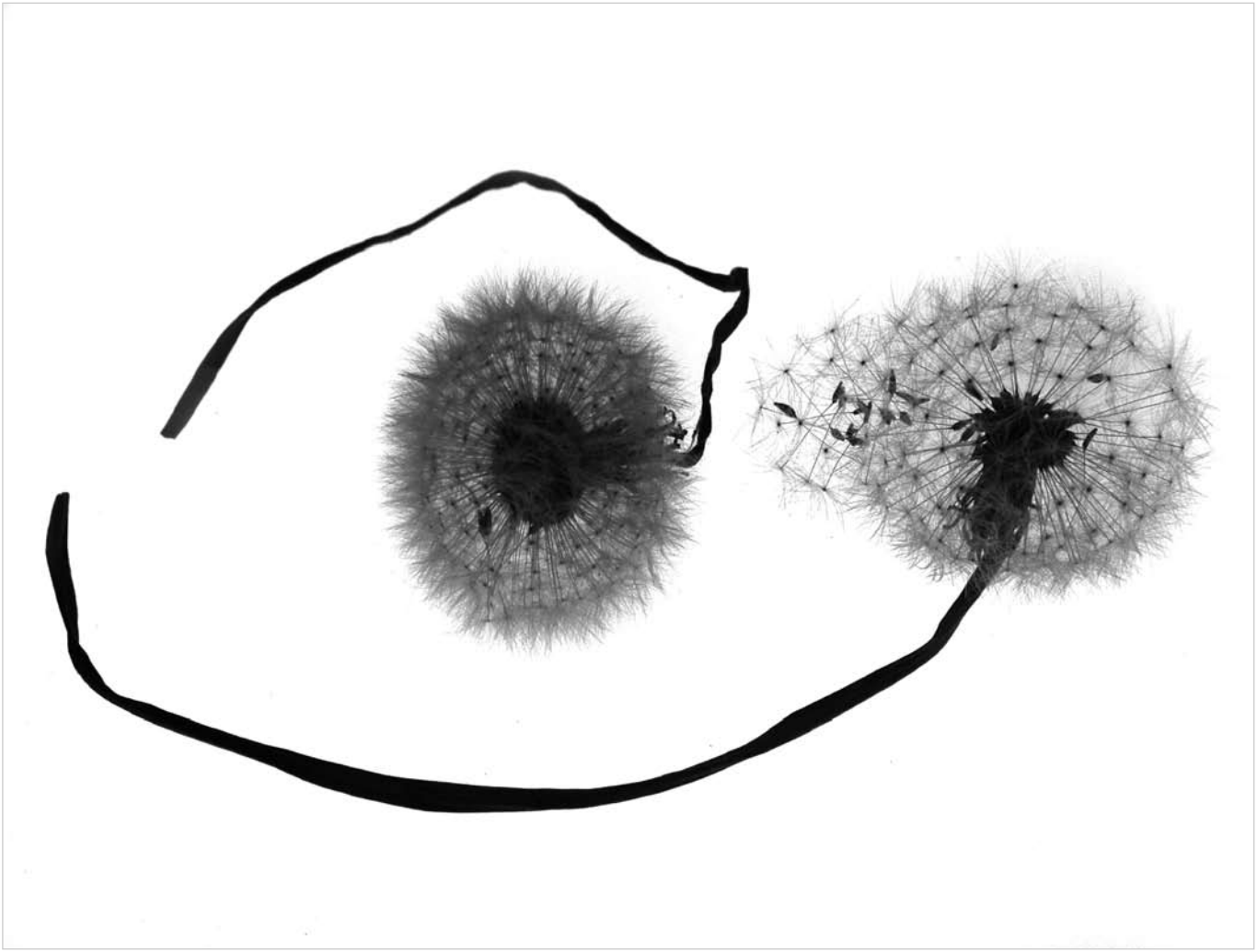
Pusteblume 10-3, 2010
Tintenstrahldruck auf Hahnemühlepapier
No 1/3
Grösse: 69 x 96cm/40cm x 64cm
Druck: Lithoatelier Thalmann, Wollerau



Pusteblume 07-2, 2007
Tintenstrahldruck auf Hahnemühlepapier
No 1/3
Grösse: 69 x 96cm/40cm x 64cm
Druck: Lithoatelier Thalmann, Wollerau



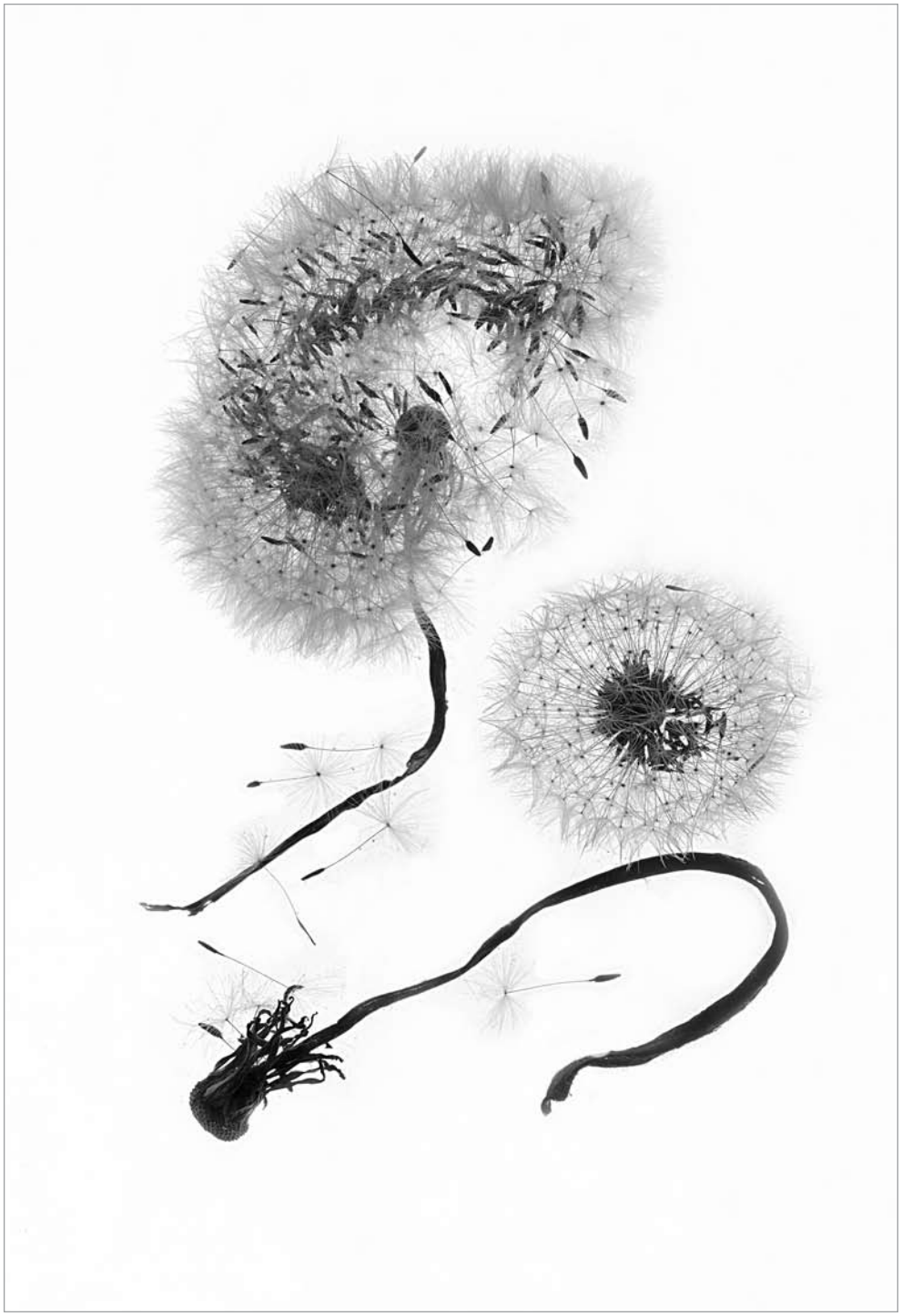
Pusteblume 09-6, 2009
Tintenstrahldruck auf Hahnemühlepapier
No 1/3
Grösse: 69cm x 96cm/40cm x 64cm
Druck: Lithoatelier Thalmann, Wollerau



You and me, 2005
Tintenstrahldruck auf Hahnemühlepapier
Unikat
Grösse: 96cm x 54cm
Druck: Lithoatelier Thalmann, Wollerau

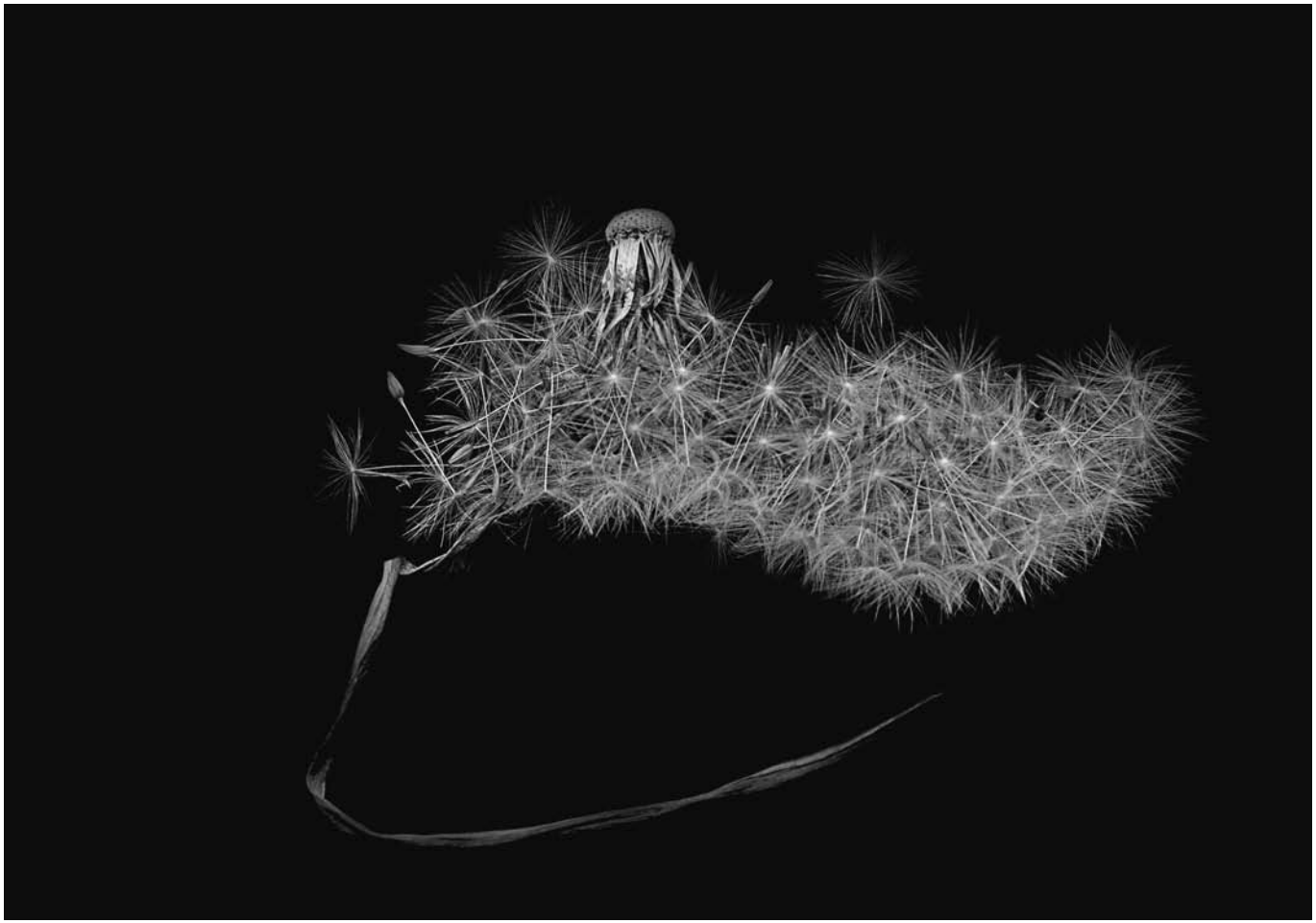
Pusteblume 08-2, 2008
Tintenstrahldruck auf Hahnemühlepapier
No 1/3
Grösse: 69 x 96cm/40cm x 64cm
Druck: Lithoatelier Thalmann, Wollerau

Pusteblume 09-7, 2009
Tintenstrahldruck auf Hahnemühlepapier
No 1/3
Grösse: 69 x 96cm/40cm x 64cm
Druck: Lithoatelier Thalmann, Wollerau



Pusteblume 09-7, 2009
Tintenstrahldruck
auf Hahnemühlepapier
No 1/3
Grösse 96cm x 66cm

Pusteblume 10-3, 2010
Tintenstrahldruck
auf Hahnemühlepapier
No 1/3
Grösse 96cm x 66cm/63cm x 63cm



Pusteblume 10-4, 2010
Tintenstrahldruck auf Hahnemühlepapier
No 1/5
Grösse 96cm x 66cm
Druck: Lithoatelier Thalmann, Wollerau

Pusteblume 09-7, 2009
Tintenstrahldruck auf Hahnemühlepapier
No 1/5
Grösse 96cm x 66cm
Druck: Lithoatelier Thalmann, Wollerau

Arbeitsplatz auf der Schwendialp
im Prättigau, Bündnerland

Work in Progress im Atelier in Winterthur.
Löwenzahnwiese auf dem Piano Grande, Monti Sibillini, 2005
Pastell
Grösse: 215cm x 98cm
Privatbesitz, Zumikon

Metamorphose, 2010
Gouache, Pastell, Farbstift
je 23cm x 9,5cm

GEORGES WENGER

Biographie

1947 geboren in Zürich
1964-1968 Ausbildung als Typograf an der Kunstgewerbeschule Zürich;
1972-1976 Studienreise mit längeren Aufenthalten in Singapore, Japan, Hawaii, Los Angeles, Venezuela, Argentinien, Brasilien;
1979 1. Preis der internationalen Biennale für Miniatur-Radierungen, New York;
ab 1981 regelmäßige Aufenthalte in den Marmorsteinbrüchen von Carrara, wo in den folgenden Jahren viele Radierungen und Zeichnungen entstehen. 1985 Bau eines Atelierhauses im Zürcher Weinland;
1987 Studie über zeitgenössisches japanisches Möbeldesign;
1990 Atelierbrand und Übergang von der gegenständlichen Malerei und Druckgrafik zu großformatigen abstrakten Kompositionen, erste Skulpturen in Marmor;
1991 Kunst am Bau, Hotel Zürich;
1992 Kunst am Bau, Schulhaus Rutschwil;
1993 Studienaufenthalt im Litho Shop von Sam Francis, Santa Monica USA; Zusammenarbeit mit dem Architekten Mario Botta, Lugano;
1997 Abkehr von der gestisch expressiven Malerei. Konzentration auf eine Monochromie mit einer reich differenzierten Skala von Blautönen.
1998 Internationales Symposion für experimentelle Druckgrafik, Leipzig;
1999 Aufenthalt im internationalen Druckgrafikzentrum Frans Masareel, Kasterlee, Belgien;
2000 Einladung des kubanischen Kulturministeriums. «Adentro y Afuera» Workshop an der Escuela Superior de Arte und Ausstellung im Gran Teatro de la Habana, Kuba (Mit Unterstützung der Pro Helvetia). Workshop für digitale Bildbearbeitung und säurefreie Drucktechniken mit dem kanadischen Künstler Johann James Feught an der Hochschule für Gestaltung, Hamburg.
2001 Workshop für experimentelle und säurefreie Druckgrafik mit Keith Howard;
2002 Gründung des Swiss Center for non-toxic Intaglio Printmaking;
Zusammenarbeit mit dem Aktionskünstler Roman Signer und Video einer Performance in der alten Giesserei Rieter in Winterthur
2003 erste digitale Video-Kurzfilme;

redaktionelle Mitarbeit als Illustrator bei der Gourmet-Zeitschrift «marmite».
2004 Gastprofessor an der Hochschule für Kunst und angewandte Wissenschaften, Hamburg
2006 Kunst am Bau, Käufmännische Berufsschule, Bern
2007 Zusammenarbeit mit dem japanischen Kalligrafen Nangaku Kawamata;
Natur und Kunst - ein ästhetisches Forschungsprojekt auf 1440m.ü.M.
2008 Studienaufenthalt in Damaskus.
Neue arabische kalligrafische Arbeiten. Erstes Fotobuch mit schwarzweiss Impressionen aus Damaskus
2009 Die grosse Retrospektive mit 370 Werken von 1974-2009, Design Möbelhaus Roesch, Ohringen
2010 Artist in Residence in Varanasi, Indien. Stipendium der Stadt Winterthur und der Städtekonferenz Kultur (KKS),
Gastdozent an der Benares Hindu University, Varanasi, Indien
2011 Gastdozent an der Akademie Irsee, Deutschland; Einladung zum Hochdruck Symposion, Leipzig

Einzelausstellungen
(Auswahl)
1968 Jugendhaus Drahtschmidli, Zürich;
1975 Hilton Gallery, Tokyo; Galeria de Arte Graficas, Mexico;
1972 Centro Suizo, Caracas; Galeria Atica, Buenos Aires;
1977 Kunstsalon Wolfsberg, Zürich;
1978 Museu de Arte São Paulo; städtische Kunstkammer zum Strauhof, Zürich;
1980 Galerie Ursula Wiedenkeller, Zürich;
Galerie Vivant, Tokyo;
1982 Stiftung Metzggasse, Winterthur; Museo de Bellas Arte, Caracas; Prättigau Museum, Grüsch;
1985 Galerie Ursula Wiedenkeller, Zürich;
1989 Galerie Schwarz, Stuttgart;
1990 Galerie AAA, Lenzburg; Zelgli-Trotte, Hettlingen; Galerie Rippstein, Basel;
Galerie Pavillon Werd, Zürich;
1994 Galerie Vista Nova, Zürich;
Galerie Vorpal, New York;
1995 Galerie Ursula Wiedenkeller, Zürich
1996 und 1998 Galerie GG, Bonstetten;
1999 Galerie Sagi 102, Illnau; Galerie Page, Zürich;
2000 Gran Teatro de la Habana, Kuba;
2002 Galerie im Gemeindehaus, Kleinandelfingen; alte Giesserei Rieter, Winterthur;
2002 Gallery Capper, Mission Viejo, CA, USA.;
2003 Fondation Sur-la-Velle, Le Noirmont;
Kulturzentrum Siegristenkeller, Bülach

2004 Wyschür, Winterthur-Wülflingen
2005 Schloss Hünigen, Konolfingen
2006 Galerie Edouard Roche, Ballens;
Galerie Claudine Hohl, Zürich; Swiss Capital Group, Zürich
2007 Galerie am Platz, Eglisau,
Galerie RW Fine Art Collections Ltd.
2008 Galerie Edouard Roche, Ballens;
Gallery Mardini, Damaskus, Syrien
2009 Galerie Zähnteschür, Oberrohrdorf;
2010 Schweizer Botschaft, New Dehli;
Villa Seerose, Horgen;
Annamarie Andersen Fine Art, Zürich
2011 Galerie Milchhütte, Zumikon;
Galerie Aquatinta, Lenzburg

Gruppenausstellungen
(Auswahl)
1974 Annual Printmakers Show, Hawaii;
1975-1987 Internationale Biennale für Miniatur-Radierungen, New York;
1977-1989 Beteiligungen an Zürich-Land Ausstellungen;
1978 GSMBK Kunsthaus Zürich; Zehn Schweizer Künstler im Museo de Bellas Artes, Santiago de Chile und Buenos Aires (Patronat Pro Helvetia);
1979-1989 Zeitgenössische Schweizer Druckgrafik in fünf lateinamerikanischen Museen (Patronat Pro Helvetia);
1981 Museu de Arte Moderna, Sâo Paulo;
1984 International Miniature Print Exhibition, New York und Seoul;
1985 Museo de Arte Moderna, Buenos Aires;
1986 Gallery Martin Sumers, New York;
Kunsthaus Zürich, GSMBA;
1989 Aspect of Swiss Graphic Art, Bineth Gallery, Tel Aviv;
1991 Internationale Biennale für Originalgrafik, Grenchen; Galerie Ursula Wiedenkeller, Zürich
1995-1997 GSMBA Miniatur Ausstellung, Zollikon; Villa delle Pianore, Camaiore, Italien;
1998 Galerie Page, Zürich;
1999 Universität Leipzig, Mönchehaus Museum für Moderne Kunst, Goslar;
2000 Hochschule für Gestaltung und Kunst, Hamburg; Internationale Triennale für Originalgrafik, Grenchen; Galerie SAGI 102, Illnau;
2001 Musée des Beaux Arts, Le Locle;

2003 Hochschule für Kunst und Angewandte Wissenschaften, Hamburg;
2004 Hochschule für Kunst und Angewandte Wissenschaften, Hamburg;
2005 Musée des Beaux Arts, Le Locle;
Galerie am Platz, Eglisau
2006 Mini Print International, Cadaqués;
Seoul Museum of Art, Print Biennial
2007 Kultursommer Mels
2008 Galerie Gentinetta, Zürich
Gallery Mardini, Beirut, Libanon
2009 Print Biennal, Museum of Art, Seoul, Korea; Int. Miniatur Print Show, Cadaques, Spanien; Museum of Art, Mori, Japan
2011 Das kleine Format, Villa Severini, Zollikon; Biennale IV, Teheran Museum of Modern Art; 2. Skulpturenbiennale, Winterthur; Kunstmuseum Olten; Museum für Druckkunst, Leipzig, Galerie Hoch + Partner, Leipzig

Ankäufe durch öffentliche und private Sammlungen

Kunsthaus Zürich
Sammlung Bührle, Zürich
Bibliotheque National de Paris
Museo de Grabado, Buenos Aires
Museo de Bellas Arte, Caracas
Museu de Arte Moderna, Sâo Paulo
Honolulu Academy of Arts
New York Public Library, New York
UBS, New York und Zürich
Credit Swiss, CS-Holding, Zürich
Citibank, New York und Zürich
Hoffmann La Roche, Basel
Johann J. Rieter Stiftung, Winterthur
ANOVA Holding AG, Hurden, Schweiz
Frans Masereelcentrum, Kasterlee, Belgien
Kunstmuseum Liechtenstein
Centro de Arte Contemporàneo
Wilfredo Lam, La Habana, Kuba
Kunsthalle Hamburg, Kupferstichkabinett
Fondation Beyeler, Riehen
Sammlung Hans-Jürgen Müller, Stuttgart
Bündner Kunsthaus, Chur
Kunsthaus Grenchen, Grenchen
Museum of Contemporary Art, Benares
Fondation Sanskriti, New Delhi
Teheran Museum of Modern Art
Museum für Druckkunst, Leipzig

Kataloge und Publikationen (Auswahl)

Ausstellung im Museu de São Paulo, 1978,
Text: Dr. Ernst Halter, Aristau

Prints and Drawings by Georges Wenger, 1986
Text: Martin Sumers, New York

Pro Helvetia, Künstlerheft 1990;
Text: Dr. Ernst Halter, Aristau

Abstrakte Malerei und Grafik
von 1992-1995, Text: Dr. Ernst Halter und Prof. Giuseppe Cordoni; Pietrasanta

SBG, Pavion Werd, Zürich,1992, 1997
Text: Dr. Ernst Halter und Dr. Martin Kraft; Zürich

Schnittstellen, Transformationen
Text: Dr. Ernst Halter, 1994

Wengers Trotz ist ein Fest! 1997
Text: Peter K. Wehrli, Zürich

Georges Wenger
Mezzotint und Radierung, 1998
Text: Rainer Behrends, Leipzig

Madhad Basha, 2008
Text: Georges Wenger

Wolken und Wasser, 2009
Text: Dr. Dominique von Burg, Zürich

The Varanasi Questioning 2010,
Text: Philippe Welti, New Delhi
TARAXACUM 2011
Impressionen zur Pusteblume
Text: Georges Wenger

Kunstzeitschrift "Kunst & Material", 2011
Text: Dr. Angelika Maass

Kunstwelten, 2011
Texte: Dieter Begemann, Klaus Honnef, David Hornemann v. Laer, Wolfgang Ulrich

Konzept, Text und Fotos:
©Georges Wenger, 2011
Druck: swissdigiprint, CH 8902 Urdorf
1.Auflage 100 Exemplare
davon 11 Exemplare mit signiertem Holzschnitt
Papierformat: 21cm x 21cm
Bildformat: 13,5cm x 13,5cm

Kontakt:
Georges Wenger
Klosterstrasse 16, CH-8406 Winterthur
Telefon ++41 52 202 36 40
Mobile ++41 76 324 77 33
mail: g_wenger@bluewin.ch
www.georgeswenger.ch